

[Andere Länder, andere Musik, gleiche Vögel](#) [1]

Themen: [Zugvogelmusik](#) [2]

[Zugvogeltage](#) [3]

„Zugvogelmusik“ begeistert Emders Publikum auf musikalischer und ornithologischer Weltreise



Njamy Sitson (Kamerun) und Wakassa (Kongo) bringen gemeinsam afrikanische Rhythmen auf die Bühne.

Foto: kauka.photography

Am vergangenen Freitag (13.09.) präsentierte der Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer gemeinsam mit dem Berliner Musiklabel Run United die „Zugvogelmusik“ im Neuen Theater in Emden – und überraschte das Publikum mit außergewöhnlichen Bildern und Klängen von Zugvögeln und Musikerinnen und Musikern „von Welt“. Während des etwa zweistündigen, ausgesprochen abwechslungsreichen Konzerts saßen alle Künstlerinnen und Künstler gemeinsam auf der Bühne und verkörperten damit musikalisch die Zugvögel, die sich bei uns jedes Jahr im Wattenmeer zur Futtersuche treffen.

Die verschiedenen Musikgruppen aus acht Ländern entlang des Ostatlantischen Vogelzugwegs (Estland, Deutschland, Niederlande, Wales, Spanien, Portugal, Kongo, Kamerun) führten nacheinander ihre „landestypischen“ Lieder und Tänze auf, während in den Umbauphasen einzelne Zugvögel des Wattenmeeres (Trauerente, Ohrenlerche, Lachmöwe, Großer Brachvogel, Dunkler Wasserläufer, Zwerg- und Küstenseeschwalbe, Sanderling) durch Bilder und Kurzgeschichten dargestellt wurden. Die Musikerinnen und Musiker interagierten bei den einzelnen Performances und beim großen gemeinsamen

Finale so harmonisch und intensiv, dass das Zusammengehörigkeitsgefühl, das Verbindende zwischen den Kulturen, die gegenseitige Faszination spürbar war – was sich auch durch das Mitschwingen und den ausdauernden Beifall des Publikums zeigte.

„Die Zugvögel des Wattenmeeres verbinden uns mit der Welt, und die Musik aus den Ländern des Vogelzugs verbindet und inspiriert uns Menschen“, resümiert Nationalpark-Leiter Peter Südbeck. Die internationale Begegnung von Vögeln und Menschen am Wattenmeer funktionierte nach zwei ausverkauften „Zugvogelmusik“-Konzerten in Oldenburg auch in Emden sehr gut. Der Zuspruch von verschiedenen Seiten bestärkt die Nationalparkverwaltung darin, neue Zielgruppen auch weiterhin durch ungewöhnliche Formate anzusprechen und so unterschiedliche Menschen für den Erhalt des einzigartigen Weltnaturerbes Wattenmeer zu gewinnen.

Das „Zugvogelmusik“-Konzert bereitet damit den Weg für die 11. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer, die zwischen dem 12. und 20. Oktober 2019 rund 300 weitere besondere Veranstaltungen zum Vogelzug im Angebot haben.

Weitere Fotos vom Zugvogelmusik-Konzert gibt es in der [Bildergalerie](#) [4] zu sehen.

[Website Zugvogeltage](#) [5]

[Website Zugvogelmusik](#) [6]

Quellen-URL (modified on 19.09.2019 - 10:15): <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/nds/misc/andere-lander-andere-musik-gleiche-vogel/5491>

Verweise

[1] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/nds/misc/andere-lander-andere-musik-gleiche-vogel/5491>

[2] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/schlagworte/zugvogelmusik>

[3] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/schlagworte/zugvogeltage>

[4] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/nds/service/mediathek/fotos/bildergalerie-zugvogelmusik-2019/5492>

[5] <http://www.zugvogeltage.de>

[6] <http://www.zugvogelmusik.de>